

Aarau, 30. Juni 2010

Lichterlöschen

Sehr geehrte Damen und Herren

Bei einem Stadtrundgang in der Nacht vom 29. auf den 30. Juni 2010 haben wir gesehen, dass in Ihrem Schaufenster nach Mitternacht noch Licht brannte.

Da immer mehr Lichter immer länger brennen, werden unsere Nächte immer heller. Diese so genannte Lichtverschmutzung kann auf Pflanzen, Tiere und vielleicht Menschen schädliche Auswirkungen haben; ausserdem erschwert sie den Blick auf den Sternenhimmel.

Wenn Sie nachts so wenig Lichter brennen lassen wie möglich, leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung der natürlichen Nacht und sparen ausserdem Energie und Geld. Eine einfache Zeitschaltuhr ermöglicht es Ihnen, die Lichter genau so lange brennen zu lassen wie nötig. Zum Beispiel bis Mitternacht unter der Woche und bis 2 Uhr am Wochenende.

Weitere Informationen, unter anderem die Empfehlungen des Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft (BUWAL) gegen Lichtverschmutzung, finden Sie unter <http://www.darksky.ch> oder bei Eingabe von *lichtverschmutzung* in ecolia.org (einer Suchmaschine, die anstrebt, CO₂-neutral zu sein).

Freundliche Grüsse

Junge Grüne Aargau

junge grüne aargau

5000 Aarau

admin@jungegrueene-aargau.ch

<http://www.jungegrueene-aargau.ch>